



Das Duo „Enna & Evi“ aus Helsinki tritt am 16. Februar in Stralsund auf.

FOTO: PRIVAT

Baltischer Winter mit Enna, Evi und „Strelitzia“

Nachwuchskünstler geben Konzerte in St. Annen und Brigitten

Von Marlies Walther

Stralsund. Für junge Musik ist der Baltische Winter in Stralsund nunmehr im sechsten Jahr eine gute Adresse. Organisiert von der Brahmsgesellschaft in Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft und dem Theater Vorpommern, wird auch in diesem Jahr die kleine Kapelle St. Annen und Brigitten auf dem Hof des Ordnungsamtes in der Schillstraße 5 bis 7 wieder zum Klingen gebracht.

Das erste Konzert findet am 8. Februar um 18 Uhr statt. Zu Gast ist das Trio „Strelitzia“. Im Jahr 2016 gründete die Stralsunder Violinistin Anne-Kristin Grimm zusammen mit ihren Musiker-Kollegen Martin Wiegel (Klavier) und Nina Behrends (Violoncello) dieses Ensemble. Bereits wenige Monate später hatten sie ihren großen Auftritt beim Kammermusikfest Landow im Rahmen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Alle drei haben sich an ihrem gemeinsamen Studienort, der Hochschule für Musik und Theater in Rostock, kennengelernt, wo sie den Studiengang Bachelor of Music belegen. Und auch das eint die drei: Sie sind alle solistisch und in anderen Kammermusikbesetzungen bereits mehrfach mit Preisen bei nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden.

Für Anne-Kristin Grimm ist der Baltische Winter immer ein besonderes Heimspiel – hat die junge Künstlerin, die aus Kirchdorf stammt, doch ihre erste musikalische Ausbildung an der Stralsunder

Musikschule bei Barbara Rann erhalten.

In einem weiteren Konzert am 16. Februar werden „Enna & Evi“ aus Finnland zu erleben sein. Seit 2014 gibt es dieses Duo. Die Sängerin Enna Henriksson, Jahrgang 1986, belegt das Masterstudium für Musik an der Sibelius-Akademie in Helsinki. Außerdem arbeitet sie als Gesangslehrerin. Die Künstlerin kennt sich in verschiedenen Musikstilrichtungen – vom klassischen Jazz bis zum Schlager und Musical – aus. Begleitet wird sie von der professionellen Klavierspielerin Eveliina Saikkonen, Jahrgang 1989, die sich auf freiberufliche Musikbegleitung in Bands und Ensembles, auf Kindermusik, aber

auch als Solopianistin spezialisiert hat. Jetzt touren die beiden auf Einladung der Deutsch-Finnischen Gesellschaft durch ganz Deutschland und wollen die Herzen der Zuhörer berühren. Ihr Programm besteht aus einer ausgewogenen Mischung von gefühlvollen Balladen und Popsongs, Musical-Titeln und klassischen Einlagen. Die ehrenamtliche Deutsch-Finnische Gesellschaft, die übrigens bundesweit gut 9000 Mitglieder hat, bringt seit mehreren Jahren regelmäßig hochrangige finnische Künstler nach Deutschland.

„Jedes Mal ist es sehr spannend, die unterschiedlichsten Musiker zu erleben. Es war immer ganz toll und hat Spaß gemacht“, blickt Ma-

rianne Stürmer, die in Stralsund die Deutsch-Finnische Gesellschaft vertritt, zurück. „Deshalb bin ich auch in diesem Jahr sehr neugierig, womit uns die beiden Damen überraschen werden“.

Zum Finale des Baltischen Winters gibt es traditionsgemäß eine Viola-Soiree. Sie findet am 18. Februar statt. Darauf bereiten sich in der Woche zuvor Teilnehmer aus Deutschland, aber auch aus Japan, Spanien und Norwegen unter Leitung von Prof. Erich Wolfgang Krüger aus Weimar vor. „Der Kurs ist so begehrt, dass es schon eine lange Warteliste gibt“, sagt Marianne Stürmer. Prof. Krüger übernimmt auch wieder selbst die Moderation – und die sei immer sehr humorvoll.

Kleine Kapelle erklingt

Das Trio „Strelitzia“ tritt am 8. Februar auf. Am 16. Februar folgt das Duo „Enna & Evi“ aus Finnland. Die Viola-Soiree mit dem Kurs von Prof. Erich Wolfgang Krüger ist am 18. Februar zu erleben. Alle Konzerte finden in der Kapelle St. Annen und Brigitten in der Schillstraße 5 - 7 statt und beginnen um 18 Uhr.

Eintrittskarten gibt es im Service-Center der OSTSEE-ZEITUNG am Apollonienmarkt 16, im Juwelergeschäft Stabenow und an der Abendkasse. Organisiert wird der Baltische Winter von der 2007 gegründeten Brahms-Gesellschaft in Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft, dem Theater Vorpommern und weiteren Unterstützern.



Beim Baltischen Winter am 8. Februar dabei: das Trio „Strelitzia“ mit Anne-Kristin Grimm, Martin Wiegel und Nina Behrends (v. l.).

FOTO: PRIVAT